

GRÜN-AS

Das aktuelle Stadtteilmagazin für Leipzig-Grünau und Umland



Im Park passiert was!

Tage der Industriekultur im Robert-Koch-Park mit Führungen, Vorträgen, Filmen und Musik

Dokumentarfilm über die Entstehung des Leipziger Westens

DAS ERBE DES DR. HEINE

Ein Dokumentarfilm von Tilo Kächele

open air!
Bei schlechtem Wetter im Schloss

www.kaelheinefilm.de

SAMSTAG, 10.9. / 19 UHR
PARKSCHLOSS, ROBERT-KOCH-PARK
Zufahrt Schönauer Str.
Eintritt: 6,- / 4,- € ermäßigt

Tel. 0341-9419132

29. Schönauer Parkfest



Wir danken unserem Hauptsponsor



sowie den Sponsoren



Weiterhin danken wir für die freundliche Unterstützung der WG Lipsia, dem Fischhandel Pohle, der IG Metall, dem »Grün-As« sowie dem Jugend- und Altenhilfeverein e. V.





Liebe Leserinnen und Leser,

entschuldigen Sie bitte meinen zynischen Einstieg in dieses Editorial. Der Sommer neigt sich dem Ende entgegen und der August war heißer als alle anderen Monate. Und nein: Es soll an dieser Stelle nicht schon wieder um die diesjährigen Hitze rekorde gehen, die auch im Stadtteil ihre Spuren hinterlassen haben. Tiefgehender und erschreckender nämlich ist der Nachhall der beiden Brandanschläge, die am

22. und 26. August jeweils nachts im WK 8.3 verübt wurden. Zunächst ging die Turnhalle der 100. Grundschule in Flammen auf – übrigens fast auf den Tag genau ein Jahr nachdem sie kurz vor dem Schulanfang 2021 schon einmal Ziel eines solchen Anschlages war. Die Einrichtung im Grünauer Westen wird zu beinahe 50 Prozent von Schülerinnen und Schülern mit ausländischen Wurzeln besucht.

Das muss nichts zu bedeuten haben, könnte jedoch im Hinblick auf den zweiten Anschlag in der Nacht zum 27. August auf die nahe gelegene Unterkunft für Geflüchtete in der Liliensteinstraße einen Zusammenhang ergeben. Während die Turnhalle durch das Feuer völlig zerstört wurde und in den kommenden Wochen und Monaten nicht benutzt werden kann, gelang es, die Flammen an der Unterkunft schnell zu löschen. Zum Glück. Gleich mehrere Brandsätze seien laut Polizei gegen das Gebäude geflogen, in dem 180 Bewohner*innen leben – unter ihnen Familien mit Kindern. Als mich diese Nachricht am Samstag erreicht, glaube ich nicht richtig gehört zu haben. Ein solcher Anschlag im Jahr 2022 in Grünau? Selbst wenn der Hintergrund der Tat(en) noch nicht geklärt ist, steigen unschöne Bilder der 90-er Jahre in mir auf. Baseballschläger-Jahre nennt man diese heutzutage. Es war die Zeit der Gesetzlosigkeit, des ungezügelten Rassismus und der Jagd auf Andersdenkende und -aussehende auf den Straßen Ostdeutschlands. Grünau war da keine Ausnahme. Im Gegenteil: Es war eines jener Viertel Leipzigs, in das ich mich mit meinen bunten Haaren niemals hinein getraut habe.

Mit der Arbeit im Stadtteil über die vielen Jahre hinweg, hat sich meine Sicht auf Grünau natürlich geändert. Leute, die noch heute Beklemmungen haben, durch das Viertel zu fahren oder Journalisten, die sich nach »den Nazis« in Grünau erkundigen, erteile ich gern die Auskunft, dass es selbige nicht mehr gibt. Zumindest nicht mehr in der früheren Form. Klar: Es gibt hier einen für Leipziger Verhältnisse hohen Anteil an AfD-Wählerinnen und -Wählern. Ebenso sehen Historiker einen Zusammenhang zwischen den Ereignissen jener Baseballschläger-Jahre und den Erfolgen der AfD. Aber Fascho-Terror wie vor 30 Jahren? Nö!

Und nun dieser Brandanschlag oder sogar diese Anschläge. Die zeitliche Nähe zu den Gedenkveranstaltungen in Rostock-Lichtenhagen drängen sich geradezu auf. Vor 30 Jahren wütete dort tagelang und nahezu ungestört ein beispielloser Mob von Neonazis und Anwohnern vor einer Geflüchtetenunterkunft sowie einem Wohnheim für Vertragsarbeiter*innen. Wer es ein bisschen regionaler mag, der sei an pogromartige Ereignisse am 31. August 1991 vor der Unterkunft in, ja genau, der Liliensteinstraße erinnert. Eine Dokumentation, welche die Sendung »Monitor« eine Woche später in Grünau drehte, lässt den Zuschauer fassungslos zurück. Passanten äußern unverhohlen ihr Verständnis für die Angreifer, haben keinerlei Mitleid mit den Bewohnern des Heimes, mehr noch: bezeichnen sie als Viehzeug. Nachzusehen ist diese Reportage hier:

<https://schwarzemilch.wordpress.com/2012/09/04/angriff-auf-die-fluchtlingunterkunft-in-grunau-leipzig-1991/>

Zurück zum Hier und Jetzt: Ich bin mir sicher, dass die Situation heute eine andere ist, als damals. Viel hat sich im Stadtteil verändert. Es gibt unzählige Initiativen und Privatpersonen, die sich rührend um Geflüchtete kümmern und ein nachbarschaftliches Miteinander fördern. Längst ist es zur Normalität geworden, Tür an Tür mit Menschen aus verschiedensten Nationen zu leben. Zugegeben: Es läuft nicht immer alles glatt und gewisse Ressentiments gibt es nach wie vor. Aber diesen Gewalttaten, sollten sie aus der vermuteten Ecke kommen, müssen sich die Grünauerinnen und Grünauer entgegenstemmen

wünscht sich
Ihre Klaudia Naceur

Herbstgartenstammtisch mit interessanten Themen

Der Natur und der Gartenkultur wird überall zunehmend Aufmerksamkeit gewidmet. Bewegung, Stressabbau und Erholung sind einige gesundheitsfördernde Motive, um einen Garten zu bewirtschaften.

In der Gartensaison 2022 konnten bereits bis jetzt vielfältige Obst- und Gemüsesorten sowie Kräuter geerntet werden. Wir verkosten mitgebrachte Gartenprodukte, tauschen Erfahrungen aus, planen Vorhaben für die neue Saison und erfahren Neues zur Entwicklung Grünaus.

Außerdem beschäftigen wir uns mit dem Thema Schmetterlinge. Dazu wird das Citizen-Science-Projekt VielfalterGarten, das sich

für den Schutz von Schmetterlingen in der Stadt Leipzig einsetzt, vorgestellt. BUND Leipzig, die Stadt Leipzig sowie Wissenschaftler des Umweltforschungszentrums und des Deutschen Zentrums für integrative Biodiversitätsforschung laden Bürger dazu ein, gemeinsam Schmetterlinge zu beobachten und dafür zu sorgen, dass unsere Gärten, Balkons und Parks schmetterlinggerecht gestaltet werden.

Alle an Natur und Gartenkultur Interessierten (mit und ohne Garten) sind am 28. September um 18 Uhr herzlich in die neu gestalteten Räumlichkeiten des Jugend- und Altenhilfevereins, An der Kotsche 49 eingeladen.

KOMM-HerAUS lädt ein

Angebote des Offenen Treffs 55+ im September:

KOMM-Haus, Selliner Str.17 Do., 8.9., von 13 bis 16 Uhr Korbflechten

Hier erlernen Sie, aus dem biegsamen Naturmaterial Peddigrohr einen kleinen Korb zu flechten. Vielleicht wird es der Hingucker als Brotkorb auf Ihrem Frühstückstisch! Bitte um telefonische Anmeldung oder Anmeldung per Mail. Materialkosten: 3 Euro

Do., 29.9., von 10 bis 12 Uhr Smartphone/Handy und Laptop Sprechstunde

Sie nutzen Smartphone, Handy oder Laptop und bei einigen Anwendungen haben Sie Fragen? Hier gibt es Hilfe! Die Smartphone-Sprechstunde findet einmal im Monat statt.

Im KOMM-HerAUS im WK 7 Plovdiver Straße 40

(Räume von »Stark für Dich«)

Di., 6.9., von 16 bis 18 Uhr Krimigeschichten

Fälle gemeinsam lösen

Di., 13.9., von 16 bis 18 Uhr Servietten falten

Klassische und originelle Ideen ausprobieren

Di., 20.09., von 16 bis 18 Uhr Mensch ärgere dich nicht!

Gesellige Spielrunde

Di., 27.09., von 16 bis 18 Uhr Apfelsmus selber machen

Kennen Sie das gute Stück noch von früher? Hier kommt es zum Einsatz. Für Getränke, Obst, Knabberien ist gesorgt.



Das vollständige Programm unter: www.kommhaus.de

IMPRESSUM

26. JAHRGANG

Herausgeber und Redaktion:

Vertriebs- und Pressedienst
Binzer Straße 1, 04207 Leipzig
Telefon: (03 41) 4 21 01 61
Klaudia Naceur (verantwortl.),
Uwe Wälther, Evelin Müller

E-Mail: redaktion@gruen-as.de
<https://www.facebook.com/gruenas/>

Vertrieb/Erscheinungsweise:

VPD; monatlich; kostenlos; Auflage: 12.000

Anzeigen:

VPD, Binzer Straße 1, 04207 Leipzig
Es gilt die Anzeigenpreisliste 5/02.

Redaktions-/Anzeigenschluss:

Für Ausgabe 10/2022: 22.09.2022

ISSN: 1433-0229

Titelfoto: Evelin Müller

Layout & Satz:

Werbe- & Medienkontor Mertins
Philosophenweg 1 · 04425 Taucha
www.wmk-mertins.de

Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrer Kürzungen bei Leserzuschriften vor. Die in den einzelnen Beiträgen veröffentlichten Meinungen der Autoren stimmen nicht in jedem Fall mit den Auffassungen der Redaktion bzw. des Herausgebers überein. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Das Stadtteilmagazin »Grün-As« wird unterstützt durch: WBG Kontakt e.G., WG Unitas e.G., Rechtsanwälte Wessel & Wennemuth, Optik Weigend, Bestattungsinstitut Trauerbeistand in Grünau und dem Sanitätshaus Leipzig.

Leipziger Tage der Industriekultur und Tag des offenen Denkmals

Industriekultur erleben – Vergangenheit und Zukunft verbinden

Im Rahmen der Leipziger Tage der Industriekultur, des Tags des offenen Denkmals und des Grünauer Kultursommers werden am 11. September ab 10 Uhr der Park und seine industriekulturelle und Denkmalsbedeutung ins Bewusstsein der Stadt(teil)öffentlichkeit gerückt. Neben den Führungen durch Park und Schloss können Besucherinnen und Besucher einen besonderen Rundgang durch den Park unternehmen: Auf der Wiese vor dem Schloss wird mit verschiedenen Aktionsangeboten und Ständen an die ursprünglichen Nutzungen einiger historischer Standorte im Park erinnert – mit Bildern, informativen Texten, entsprechenden Requisiten, Mitmachangeboten und Präsentationen. Auch schon vor 100 Jahren wurden beispielsweise Kegelbahn und Schwimmbad genutzt sowohl von den auf dem Gelände wohnenden Familien als auch von den dort Arbeitenden und Angestellten sowie von Besuchern aus der Umgebung.

Natürlich darf an dem Tag der direkte Bezug zur Landmaschinenproduktion nicht fehlen, denn die Entwicklung begann mit dem ersten Gespannpflug aus Stahl von

Rud. Sack 1864 und findet heute ihre kontinuierliche Fortsetzung in den Werkhallen von BBG/AMAZONE in unmittelbarer Nähe von Grünau. So sind die AMAZONE-Werke wieder mit modernen Landmaschinen und Landtechnikfreunde mit alten Sackpflügen dabei. Als kompetenter Gesprächspartner steht der ehemalige BBG/AMAZONE-Mitarbeiter Siegfried Pögel zur Verfügung und präsentiert Ausstellungstafeln zur Firmengeschichte.

Der überregional bekannte Klangkünstler Erwin Stache nahm 2021 das Thema Landmaschinen auf, erhielt von den AMAZONE-Werken Teile von Landmaschinen und baute eine entsprechende klangvolle Installation, die nach ihrer Weiterentwicklung gemeinsam mit der Lehrwerkstatt von BBG/AMAZONE nun präsentiert wird.

Neben einem Vortrag von Dr. Enrico Ruge-Hochmuth (HTWK) zur Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung 1897 werden Filmsequenzen zur Geschichte der Fa. Rud. Sack sowie des historischen Parks gezeigt.

Nach dem Rundgang können sich die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen selbst



Erwin Stache mit der Klanginstallation »Um die Eggen hören«.

gebacken von den Frauen des Komm e. V. stärken, ins Gespräch kommen mit Nachfahren von Rud. Sack, ihre Eindrücke austauschen sowie Gedanken und Wünsche zur Zukunft des Areals zum Ausdruck bringen. Im Haus 4, dem damaligen Wohnhaus der Pelzgroßhandelsfamilie Thorer-Sack, richtet das

soziokulturelle Zentrum und Mehrgenerationenhaus Haus Steinstraße eine Lederwerkstatt ein, um Buchumschläge und Geldbörsen herzustellen. Mit einem Bastelbogen zum Robert-Koch-Park können die historischen Häuser des Parks nachgebaut und individuell gestaltet werden.



Moderne AMAZONE-Landtechnik und Originalpflüge der Fa. Rud. Sack vor dem Parks Schloss.



TAGE DER INDUSTRIEKULTUR

**Robert-Koch-Park
Nikolai-Rumjanzew-Straße 100
Eingang Schönauer Straße**

Veranstalter:

Komm e. V. und KOMM-Haus/Villa in enger Zusammenarbeit mit
- Volkshochschule Leipzig
- Stiftung Bürger für Leipzig
- LeipzigGrün
- BBG/AMAZONE
- Verein Industriekultur Leipzig
- Haus Steinstraße e. V.
- Erwin Stache – Komponist, Klangkünstler und Objektbauer
- Nachfahren von Rud. Sack

Gefördert vom Kulturamt der Stadt Leipzig.

KULTUR IM SCHLOSSPARK

Programm im September

**Parkschloss Robert-Koch-Park
(Zufahrt Schönauer Straße)**

Freitag, 9. September

**20.00 Uhr
GloBALE**

**»We are all Detroit«
(Dok-Film, Open Air)**



Ein Blick auf zwei weit entfernte Städte – Bochum und Detroit – vor denen nach dem Weggang der Autoindustrie gigantischen Herausforderungen liegen. Die Industrie verschwindet, was bleibt sind die Menschen. Am Ende steht eine Reise in die Herzen der Bewohner beider Städte, die nach dem Ende des Industriezeitalters auf der Suche nach einer neuen Identität sind. Was sie trotz aller Unterschiede eint, ist das Verlangen nach einem würdevollen und glücklichen Leben.

Regie: Ulrike Franke, Michael Loeken
Eintritt frei

Samstag, 10. September

**16.00 Uhr
»Vom Wandel
der Leipziger Vorstädte«
Multimedia-Vortrag**

Leipzig und die Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbeausstellung. Ein historischer Ausflug mit Autor und Stadtführer Sebastian Ringel.

Nachdem sich Sebastian Ringel bereits den verloren gegangenen Häusern der Leipziger Innenstadt gewidmet hat, befasst er sich in seinem neuen Buch mit der Entwicklung der historischen

Leipziger Vorstädte. Gemeint ist damit das Gebiet zwischen der Innenstadt und den ab 1889 eingemeindeten Dörfern, das sogenannte Alt-Leipzig: Ein mehr als zehn Quadratkilometer großes Gebiet, in dem nicht nur historische Bauten, sondern

**Kultur im Schlosspark
wird präsentiert von der**



**BAUGENOSSENSCHAFT LEIPZIG
GEMEINSAM. SICHER. WOHNEN.**

ganze Landschaften abhandeln – Seen und Flussläufe inklusive. 300 verlorene Orte hat der Autor ausgewählt und zeigt damit nicht nur die Motive des Verschwindens, sondern auch die stadtplanerischen Zielsetzungen verschiedener Zeiträume auf. Das Ausmaß der Umgestaltung in jeder einzelnen Epoche wird durch das umfangreiche Kartenmaterial besonders deutlich. Aufgrund der Größe der Pläne erscheinen die acht Karten in einer Extrabox.

Sebastian Ringel, 1976 geboren, wuchs in der Oberlausitz auf. Heute lebt und arbeitet der Autor und Stadtführer in Leipzig. Im Jahr 2002 wurde sein erster Roman »Von der Monotonie des yeah,

yeah, yeah« veröffentlicht. 2004 erschienen mit dem Band »Mein Hund der Fisch« die ersten Erzählungen und Gedichte. 2009 folgte der zweite Roman »5,8 Menschen« und 2015, anlässlich des 1000-jährigen Leipziger Stadtjubiläums, mit »Die ganze Welt im Kleinen. Leipziger Geschichten aus 1000 Jahren« eine Stadtgeschichte.
Eintritt: 6,- EUR / 4,- EUR ermäßigt

**19.00 Uhr
»Das Erbe des Dr. Heine«
(Open-Air)**

Dokumentarfilm von Tilo Esche über den Visionär, der den Leipziger Westen prägte.
Eintritt: 6,- EUR / 4,- EUR ermäßigt



**Sebastian Ringel
Vom Wandel der Leipziger Vorstädte
300 verlorene Bauten aus 150 Jahren**



Sonntag, 11. September

**10.00 bis 18.00 Uhr
Tag der Industriekultur**

10 Uhr:
Eröffnung

11 und 14 Uhr:
Führungen durch Schloss und Park zum Tag des offenen Denkmals

14 bis 17 Uhr:
Lederwerkstatt im Haus 4

15 Uhr:
Bastelbogenaktion »historische Parkgebäude« im Haus 4

15.30 bis 16.30 Uhr:
Vortrag von Dr. Enrico Ruge-Hochmuth (HTWK) zur Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung 1897 in Leipzig

16.30 Uhr:
Posaunenbläser der Grünauer Pauluskirchgemeinde

ab 17 Uhr:
Filmsequenzen zur Geschichte der Fa. Rud. Sack/BBG/AMAZONE sowie des historischen Parks

ganztags:

- Ausstellung moderner Landtechnik von BBG/AMAZONE und alter Landtechnik: historische Pflüge der Fa. Rud. Sack
- Porträtfotos von Sascha Koch an historischen Parkstandorten im Foyer des Schlosses
- Informationstafeln von Siegfried Pögel zur Geschichte Fa. Rud. Sack/BBG/AMAZONE
- Klanginstallation des Objektbauers Erwin Stache »Um die Eggen hören«
- Mitmachaktionen, Wissenswertes und Unterhaltung an verschiedenen Ständen – erinnernd an historische Bauwerke im Park

Eintritt frei

Das Angebot »Kultur im Schlosspark« wird für Sie durch das KOMM-Haus (Selliner Straße 17, 04207 Leipzig) organisiert.



Weitere Informationen auf
www.kommhaus.de.

Hier finden Sie alle Informationen zum Haus, den regelmäßigen Kursen & Treffs und kulturellen Veranstaltungen.

Stadt Leipzig
Subjekt

GRÜNAUER KULTUR SOMMER

Juni bis
September 2022

www.gruenauer-kultursommer.de

Konzerte
Lesungen
Theater Kabarett
Kulinarik Hoffest
Open-Air-Kino
Ausstellungen Tanz
Performances
Kinderspaß Workshops
Führungen

u.v.a.m.

Neue Ideen für den Robert-Koch-Park gesucht

Bürger- und Akteursworkshop am 24. September im Parkschloss

Das Amt für Wohnungsbau und Stadterneuerung, Abteilung Stadtteilentwicklung und Stadterneuerung, lädt in Zusammenarbeit mit dem Büro für urbane Projekte zu einer öffentlichen Werkstatt am 24. September von 10 bis 16 Uhr in die Villa Sack (Parkschloss) im Robert-Koch-Park ein. Die Veranstaltung richtet sich mit verschiedenen Angeboten an alle Interessierte.

Akteursmesse und Akteursbörse

Um die Entwicklung und Nutzung des Robert-Koch-Parks aktiv zu gestalten und langfristig zu sichern, sind Engagement und Zusammenspiel vieler unterschiedlicher Akteurinnen und Akteure notwendig. An diesem Tag bietet sich die Chance, sich als bereits vor Ort ansässiger Akteur oder Verein und mit jeweiligen Nutzungsideen vorzustellen. Gleichzeitig sind weitere Interessenten eingeladen, ihre Vorstellungen hinsichtlich einer Mitwirkung im Robert-Koch-Park zu skizzieren. Darüber hinaus geht es hier um ein Angebot zur Kommunikation, zum Austausch und zum Netzwerken.

Öffentliche Werkstattarbeit

Hier finden verschiedene thematische Arbeitsrunden statt, die tiefer-

gehende Gespräche und Diskussionen erlauben. Nach einer gemeinsamen Eröffnung, bei der Status und Ziele des Projektes sowie zentrale Initiatoren und Akteure vorgestellt werden, geht es in einer ersten Runde um die Aufgaben und die Rolle des Robert-Koch-Parks im Nachbarschafts-, Quartiers- und Stadtgefüge.

Der Mittagss(ch)nack kann zum Austausch und zum Knüpfen von Kontakten untereinander oder auch für Erkundungen im Park genutzt werden. Im Anschluss wird in zwei parallelen Arbeitsrunden über die Entwicklung und Nutzung der einzelnen Parkgebäude beziehungsweise der Freiräume diskutiert – über die Möglichkeiten und Potenziale, die Akteure und Prioritäten.

Ganztägiges Mitmachangebot

Das ganztägige Mitmachangebot richtet sich an Besucherinnen und

Besucher – von Kindern bis Seniorinnen und Senioren – die spontan vorbeischaun wollen, Fragen und eigene Vorstellungen mitbringen.

Ziel ist die Sammlung von Ideen und Vorschlägen zur Entwicklung und Nutzung des Robert-Koch-Parks und seiner Gebäude. Zudem kann sich in offener Form über den derzeitigen und gewünschten Charakter des Parks ausgetauscht werden. Dazu wird der Robert-Koch-Park im Sinne einer Arbeitsausstellung aus verschiedenen Blickwinkeln vorgestellt. Auf Plakaten und Karten können die Besucherinnen und Besucher sich informieren und gleichzeitig auf vorbereiteten Arbeitsflächen direkt mitwirken. Am Ende des Tages werden die Ergebnisse aus den verschiedenen Modulen zusammengeführt und vorgestellt. Mit einem Ausblick über die weiteren Arbeitsschritte endet die Veranstaltung.

Eine Dokumentation von der Veranstaltung kann später auf der

Website zum Robert-Koch-Park eingesehen werden. Nutzen Sie dazu den untenstehenden QR-Code.

Für eine bessere Planung möchten wir darum bitten, dass sich am Bürger- und Akteursworkshop Interessierte bis zum 12. September 2022 anmelden.

Wenn Sie Fragen zum Workshop und zur Teilnahme haben, wenden Sie sich bitte an: Christiane Kornhaß, Amt für Wohnungsbau und Stadterneuerung, Abteilung Stadtteilentwicklung und Stadterneuerung, Telefon: 03 41 / 1 23 54 61, christiane.kornhass@leipzig.de



Gesund durch Bewegung

im Matchball-Sportcenter
Lützner Straße 175, 04179 Leipzig,
3. Etage, Telefon: 03 41 / 9 46 95 44

regelmäßige Rückenfitness-Kurse
mit und ohne Rehaverordnung:

montags	10:00 Uhr und 14:00 Uhr
dienstags	10:00 Uhr und 11:00 Uhr
mittwochs	10:00 Uhr
donnerstags	10:00 Uhr, 11:00 Uhr und 14:00 Uhr
freitags	09:30 Uhr, 10:30 Uhr und 19:00 Uhr

Filmfestival »globalE« im September

Die globalE ist ein politisches Filmfestival in Leipzig, welches an verschiedenen wechselnden Orten im ganzen Stadtgebiet jedes Jahr über mehrere Wochen stattfindet. Wir nutzen Film als Medium, um die weltweiten Zusammenhänge und Auswirkungen kapitalistischer Ökonomie zu dokumentieren, aber auch um den Widerstand gegen Ausbeutung und Ausgrenzung zu zeigen und wie Menschen ihren Mut, ihre Würde und ihre Hoffnung nicht verlieren.

Wir laden herzlich ein, selten gezeigte Seiten globaler Lebenswirklichkeit zu sehen, darüber mit unseren Gästen und uns ins Gespräch zu kommen und so einen Raum kritischer Öffentlichkeit zu erschließen. Wir wollen aber nicht nur informieren und diskutieren, sondern die Reihe soll vor allem auch dazu anregen selbst aktiv zu werden.

Im September werden neben der Open-Air-Aufführung von »We are all Detroit« im Robert-Koch-Park (siehe Seite 5) folgende Filme im Cineplex Grünau gezeigt:



Mittwoch, 28.9., 20 Uhr
»An den Rändern der Welt«
 (BRD 2018, mit deutschen UT)
 An den Rändern der uns bekannten Welt leben sie, die letzten indigenen Gemeinschaften – fernab der Zivilisation, und doch betroffen von ihren Folgen. Die Reise führt vom Südsudan und Äthiopien zu den See-Nomaden nach Malaysia und den Indios im brasilianischen Mato Grosso, die angefangen haben, sich gegen die Zerstörung ihres Lebensraums zu wehren.

Donnerstag, 29.9., 20 Uhr
»Kalle Kosmonaut«
 (BRD 2022, deutsch)
 Ein 16-jähriger streift durch eine Brachlandschaft in Berlin. Er bereut eine folgenschwere Tat, die sein Leben verändern wird. Gedreht über einen Zeitraum von zehn Jahren folgt die Kamera Kalle, seiner Familie und seinem Kiez rund um die Allee der Kosmonauten.

Info: globalE

Unser Leben mit INKONTINENZ



Sanitätshaus Leipzig

(Inh.: Sanitätshaus Altenburg GmbH)

Vereinbaren Sie jetzt Ihren diskreten Beratungstermin! Wir sind für Sie da.



Filiale am Westplatz

Friedrich-Ebert-Str. 33
 Tel.: (0341) 200 961 80

Filiale in Großschocher

Anton-Zickmantel-Straße 44
 Tel.: (0341) 946 822 00

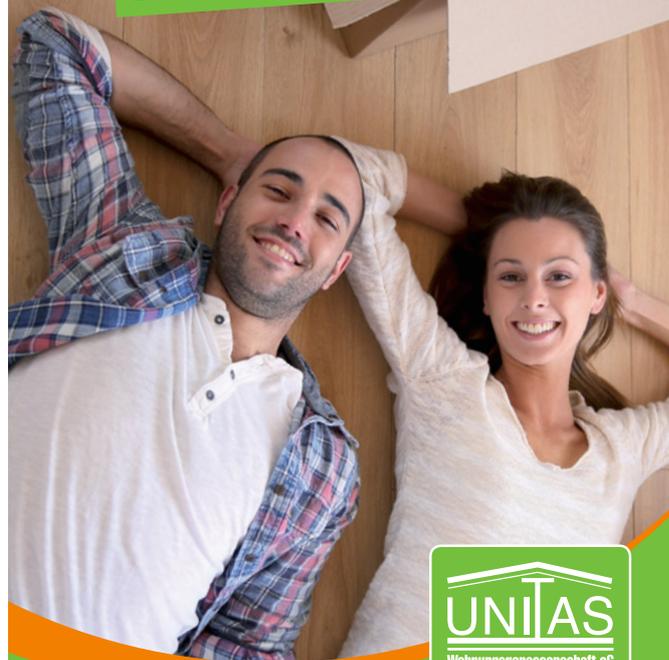
Filiale in der Selliner Passage

Selliner Straße 1a-c
 Tel.: (0341) 414 50 15

Unsere Öffnungszeiten für Sie:
 Mo – Fr 9:00 – 17:00 Uhr



WOHNUNGEN FÜR
 ZUHAUSE-SUCHER



kostenlose Servicenummer:

0800 94 86 482

www.wg-unitas.de
 www.facebook.com/wgunitas
 instagram.com/wgunitaseg

Seniorenbüro West

Neue Kurse und Freitagsangebote

Die Arbeiterwohlfahrt Leipzig-Stadt möchte Ihnen gemeinsam mit erfahrenen Dozenten im Seniorenbüro West die Digitale Welt zugänglich machen. In vielen Lebensbereichen sind diese Kenntnisse jetzt und noch mehr in Zukunft notwendig, um sicher mit den verschiedenen Medien umgehen zu können. Das Lernen gemeinsam mit anderen macht Spaß! Unser neues Kurs-System besteht aus zwei Säulen: Zum einen Englisch als »Weltsprache«, die alle Bereiche durchdringt. Und zum anderen das sichere Arbeiten mit Computer, Tablet und Smartphone. Wir bieten Ihnen folgende Kurse in kleiner Runde an (Anmeldung und Auskunft bitte telefonisch unter 03 41 / 94 68 34 39):

Englisch:

1. Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse
2. Englisch für Menschen mit geringen Vorkenntnissen
3. Englisch für die Reise
4. Englisch für den Umgang mit Technik

Computer / Smartphone:

1. Computer-Basiskurs (Grundlagen)
2. Internetanwendungen (sicheres Online-Shopping, Fahrkartenbuchung, Soziale Netzwerke u.v.m.)



3. Umgang mit dem Tablet oder Smartphone (Grundlagen, Apps, Einstellungen, Sicherheit, Soziale Netzwerke und vieles mehr)
 4. Foto-/Bildbearbeitung (Nachbearbeitung, Fotobücher u.v.m.)
- Für einzelne Fragen können Sie gern unser kostenloses Angebot der Smartphone-Sprechstunde nutzen (montags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 14-tägig 16 bis 18 Uhr). Ein weiteres kostenloses Angebot ist unsere offene **Computer-Hilfe-»Werkstatt«**. Auch hierfür ist eine telefonische Anmeldung erforderlich. Die aktuellen Zeiten entnehmen Sie bitte unserem Monatsprogramm, welches Sie bei uns im Seniorenbüro erhalten oder online abrufen können. Alle Kurse finden in den Räumlichkeiten des Seniorenbüro West in der

Stuttgarter Allee 18 statt. Wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, vereinbaren wir ein erstes Treffen, bei dem gemeinsam alle organisatorischen Fragen besprochen werden. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Neue Formate am Freitag

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam gut gelaunt ins Wochenende gehen und haben uns deshalb zwei neue Formate ausgedacht:

Wunschkonzert

Zukünftig möchten wir mit Ihnen gemeinsam frühstücken und planen! Am jeweils ersten Freitag im Monat haben Sie Gelegenheit, mit Rat und Tat aktiv mit Ihren Wünschen und Ideen zu Veranstaltungen der kommenden Monate bei-

zutragen. Das möchten wir mit Ihnen besprechen und Sie in das gemeinsame Erleben, Lernen und Spaß haben einbinden. Das erste MitMach-Frühstück findet am 2. September von 9 bis 11 Uhr bei uns in der Stuttgarter Allee 18 statt.

»Google vor Ort«

Sie kennen solche Situationen: Man hat etwas gelesen, erinnert sich aber nicht mehr, wo. Man sucht eine Adresse, einen Bericht, Termine oder Öffnungs- und Sprechzeiten. Oder aktuelle Fahrplanänderungen der LVB. Oder ein Rezept. Oder den Beipackzettel eines Medikamentes. Oder eine Broschüre, den Wetterbericht, einen Pflegedienst oder, oder, oder ... Wir holen Google mit dem Projektor zu uns an die Wand und versuchen gemeinsam bei einer Tasse Kaffee, eine Antwort auf Ihre Fragen zu finden. Immer freitags von 9 bis 11 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihren Appetit, Wissenshungrer und Ihre Anregungen!

 Info: Seniorenbüro West



Monatsprogramm abrufbar unter:

[www.awo-leipzig-stadt.de/
begegnungstaetten-und-senioren-
buero-west/seniorenbuero-west/](http://www.awo-leipzig-stadt.de/begegnungstaetten-und-seniorenbuero-west/seniorenbuero-west/)

CINEPLEX
LEIPZIG

**DAS KINO
IN UND FÜR
GRÜNAU**

Unser Programm unter
www.cineplex.de/leipzig

**BESTATTUNGSINSTITUT
TRAUERBEISTAND IN GRÜNAU**



Kiewer Straße 3 / Ratzelbogen
04209 Leipzig

**☎ 24-Stunden-Telefon:
03 41 - 412 95 95**

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9 - 16 Uhr

E-Mail: bestattungsinstitut-gruenau@gmx.de

POST AN DIE REDAKTION



Hallo liebes »Grün-As«, der Beitrag von Angelika Krug (»Grün-As« 8/2022, Seite 13, Anm. der Red.) hat uns imponiert, denn er schildert die unhaltbaren Zustände am Kulkwitzer See und wir sind uns sicher, solche oder ähnliche Verhältnisse gibt es in Leipzig noch genügend. Wir möchten nicht noch ausführlicher auf Frau Krug eingehen, sondern einen Fall im Allee-Center (AC) schildern, der schon jahrelang andauert und keine Lösung erkennbar ist. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere bisher vergeblichen Versuche, der Geschäftsleitung des AC den Fall wiederholt nahe zu bringen, unterstützen und im »Grün-As« veröffentlichen. Denn vom AC bekommen wir bisher keine Antwort, sind aber der Auffassung, dass hier schnell entsprechende Abhilfe notwendig ist.

Freundliche Grüße
Fam. Günther

Sehr geehrte Geschäftsleitung, wir wohnen seit fast 40 Jahren in der unmittelbaren Nähe des AC und besuchen beinahe täglich die Geschäfte. Es ist für uns ältere Bürger auch sehr angenehm, in der Nähe die wichtigsten Geschäfte zu haben und keine langen Wege gehen zu müssen. Seit einiger Zeit fällt sicher nicht nur uns auf, dass vermehrt Leute mit Fahrrädern durch das AC gehen bzw. fahren und sogar nicht einmal absteigen, sondern einfach durch die Menschen fahren. Das empfinden wir als äußerst rücksichtslos und fragen uns, wo sind die Sicherheitskräfte, wenn so etwas passiert.

Alles ist umso befremdlicher, weil in Ihrer Hausordnung unter 5. das Verbot für Fahrräder u.a. Fahrzeuge eindeutig beschrieben ist. Wenn schon eine derartige Festlegung in der Hausordnung verankert ist, und auch Verantwortliche dafür benannt und vorhanden sind, warum dann nicht dafür gesorgt wird und die Hausordnung

auch eingehalten und kontrolliert wird. Die Zustände verschlechtern sich rapide und ältere Menschen, Behinderte und Kleinkinder müssen zusehends um ihre körperliche Unversehrtheit fürchten. Es gibt sogar in Leipzig Einkaufszentren, wo Fahrräder, E-Roller und Hunde verboten sind und dies auch umgesetzt wird.

Wir fordern Sie auf, entsprechende Schritte zur Durchsetzung Ihrer eigenen Hausordnung (evt. in Abstimmung mit staatlichen Kontrollorganen) einzuleiten, damit die Sicherheit der Kunden künftig garantiert wird.

Müssen erst Unfälle geschehen, bevor etwas unternommen wird, wir sind der Meinung – nein.

MfG
Fam. Günther

»Grün-As« hat sich mit dieser Leserzuschrift ebenfalls an das Allee-Center gewandt, allerdings keine Antwort erhalten. Wir werden das Thema weiter verfolgen.

Info-Abend zum Lausener Dorfteich

Ein Austausch über die Zukunft des Lausener Dorfteiches findet am 29. September von 18 bis 20 Uhr im KOMM-Haus in der Selliner Straße 17 statt. Der Stadtbezirksbeirat West lädt interessierte Anwohnerinnen und Anwohner herzlich ein. Teilnahme aufgrund begrenzter Platzkapazitäten nur nach Online-Anmeldung (ab 12.09. möglich) unter www.leipzig.de/stadtbezirksbeirat-west.

Bereits am Donnerstag, den 8. September trifft sich von 16 bis 18 Uhr der Aktionskreis Lausen im KOMM-Haus.

TSV Leipzig 76 e. V.

Stuttg. Allee 22, 04209, Tel.: 4 21 78 74

Mo.-Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kinderturnen (bis 10 J.)

Volleyball, Badminton, Tanzen, Rhythmische Sportgymnastik, Gesundheits- und Rehasport

20% RABATT AUF ALLE GETRÄNKE

www.alles-günstig.de
Ratzelbogen, Kiewer Str. 1-5 · 04207 Leipzig / Di. - Fr. von 10 bis 16 Uhr

GRÜNAUER

KULTURSOMMER '22

gruenauerkultursommer Programm im September

2. – 18. September 2022

An verschiedenen Standorten in Grünau

Leipziger Tastentage

Bei diesem außergewöhnlichen Mitmach-Musik-Festival stehen Klaviere und Flügel an elf Standorten im öffentlichen Raum und laden zum Spielen ein. Dazu gibt es Livemusik und Workshop-Angebote (siehe nebenstehende Seite).

Freitag, 2. September, 20.00 Uhr

Pauluskirchergarten

Sommerkina: Von Menschen und Göttern«

Einige Zisterzienser-Mönche, die in der algerischen Stadt Tibhirine Entwicklungsarbeit leisten, leben friedvoll mit der muslimischen Bevölkerung zusammen. Doch die politische Stimmung im Land heizt sich immer mehr auf. Eine fundamentalistische Gruppe von Islamisten fordert alle Ausländer auf, das Land zu verlassen.

Regie: Xavier Beauvois, Länge: 122 min, FSK 12

Eintritt frei

Samstag, 3. September, 11.30 – 18.00 Uhr

Hofgelände der WG »Lipsia« eG, Brüner Straße 12

Haus- & Hof-Fest –**»The Show must go on!«**

Eine beliebte Leipziger Veranstaltung kehrt zurück. Headliner ist die Queen-Coverband »Rockfonie«. Ein großes Zirkuszelt bietet nicht nur Regen- und Sonnenschutz, mit der Donnikl-Crew (Fliegerlied) steht ein weiteres Highlight auf der Bühne und bei der »Zirkus-Fotoaktion« mit Maskottchen Lipsi können die Besucher selbst zum Star werden.

Eintritt frei

Sonntag, 4. September, 16.00 – 17.00 Uhr

Kolonnadengarten

Konzert: Leipziger Musikgarten 2022**Konzert mit dem Trio Böhme, Okuda und Doroshenko**

Musiker*innen des Leipziger Musikgartens entführen die Zuhörer*innen des Nachmittags-Konzerts im Kolonnadengarten in unbekannte Welten. Unter dem Titel »Sonne, Mond und Sterne« werden Werke von Edvard Grieg, Franz Schubert, Robert Schumann u.v.m. zu Gehör gebracht.

Eintritt frei

Sonntag, 4. September, 10.00 Uhr

Pauluskirche

Ökumenischer Gottesdienst**Zum Schulanfang und zum Beginn der ök. Generationen-woche**

Jung und Alt feiern, beten und singen zusammen – die Generationen begegnen sich – welcher Schatz tut sich da auf! Im Anschluss: Begegnung im Kirchengarten mit Flohmarkt und Spezialitäten vom Grill. In Zusammenarbeit mit dem Caritas Familienzentrum.

Eintritt frei

Freitag, 9. September, 21.00 Uhr

Caritas Familienzentrum Grünau

»Max und die wilde 7«**Open Air Kino für die ganze Familie**

In einem Seniorenheim geht ein Dieb um! Der neunjährige Max ist in die alte Burg Geroldseck eingezogen, in der seine Mutter als

Pflegerin arbeitet. Mit Freunden in seinem Alter tut er sich schwer, dafür aber tut er sich mit drei vitalen »Alten« zum Detektiv-Team zusammen. Sie spüren den Täter mit einer cleveren Kombinationsgabe auf.

Eintritt frei

Freitag, 9. September, 19.00 Uhr

Pauluskirche

Klang–Stille–Raum. Musik und Meditation**Bewegungsmuster II – Tanz und Musik**

Eine Reise zu fernen Ländern und Menschen. Jede Reise weitet den eigenen Horizont – die Ferne lockt mit ihren fremden, unbekanntem Landschaften und Klangräumen. Mit Musik von Johann Sebastian Bach, Camille Saint-Saens, Sulchan Zinzadse, Astor Piazzolla u.v.a. reisen die Besucher*innen aus Leipzig raus, um den Globus und wieder zurück.

Ilka Demmler und Dana Reichmann (Tanz), Anna Niebuhr (Violine), Elke Zieschang (Orgel und Klavier)

Eintritt frei

Freitag – Sonntag, 9. bis 11. September

Parkschloss Robert-Koch-Park

10. Tage der Industriekultur Leipzig und**Tag des Denkmals**

siehe Seiten 4/5

Samstag und Sonntag, 10./ 11. September

Theatrium Leipzig

Theater & Gespräch: Bevor wir gehen

Biografisches Theater von Frauen zwischen 14 und 86 Jahren
Ausgezeichnet mit dem Deutscher Amateurtheaterpreis »Amarena« 2022.

Gastspiel vom Ensemble des Augenblicks.

Helma und Margit sind Freundinnen, doch durch die Teilung Deutschlands werden sie nach Ende des 2. Weltkriegs getrennt. In Ost und West erleben sie die Nachkriegszeit, brechen aus alten Rollenbildern aus, sind aber auch geprägt von kriegstraumatischen Erlebnissen, der kirchlichen und gesellschaftlichen Moral und den ständigen Veränderungen des Zeitgeists der Jahrzehnte.

Samstag, 10.09. um 19.30 Uhr

Sonntag, 11.09. um 11.00 Uhr

Eintritt: 10 Euro / 13 Euro

Mittwoch, 14. September, 14.00 – 16.00 Uhr

Kolonnadengarten

Der Grünauer Karnevalsclub feiert Jubiläum

Die Funkgarde und Büttendre versetzen Grünau jetzt schon in die 5. Jahreszeit. Ein kräftiges »Grünau Helau!« ruft Gast Rüdiger Tauer. Bei schlechtem Wetter in der Völkerfreundschaft (Völle).

Eintritt frei

Donnerstag, 15. September, 16.00–17.30 Uhr

Bibliothek Grünau-Nord

Mit der Familie ab um die Welt**Reisevortrag mit Konstanze und Thomas Schulz**

Jobs und KiTa gekündigt, Haus verkauft. Die vierköpfige, reiselustige Familie erzählt von spannenden Momenten, Eindrücken und Emotionen während ihrer Zeit in Europa, Asien, Australien, Neuseeland und Südamerika.

Eintritt frei

Mittwoch, 21. September, 9.00 – 10.00 Uhr

Bibliothek Grünau-Süd

Kindermusiktheater:**»Das Freundschaftsband«**

Reporter Pfiffig und Galaxia begegnen in diesem Theaterstück Außerirdischen von einem anderen Planeten. Sind sie anders? Sind sie gut oder böse? Auf der Suche nach einem Ort, an dem es keinen Zank und Streit gibt, finden die beiden heraus, woraus ein wahres Freundschaftsband am Ende wirklich besteht ...

Eintritt frei

Mittwoch, 21. September, 19.00 – 20.30 Uhr

Bibliothek Grünau-Mitte

Die Bilder unseres Lebens**Lesung mit Ines Thorn**

Eine Familie zwischen Film und Freiheit. Authentisch und emotional erzählt die Autorin die Geschichte der Familie Lindemann, die das Kino »Die Schauburg« in Leipzig betrieben hat. Anmeldung unter: bibliothek.gruenau-mitte@leipzig.de oder 03 41 / 4 11 10 18

Eintritt frei

Sonntag, 25. September

Pauluskirche

Festlicher Ausklang**des Grünauer Kultursommers 2022****10.00 Uhr: Erntedankfestgottesdienst**

Mit Prädikantin Dr. Almuth Märker und dem Bläserchor der Pauluskirchengemeinde, Leitung Hartmut Brückner und Kantorin Elke Zieschang.

16.00 Uhr: »Expedition FRANZ – Eine andere Art von Glück«

In diesem Mehrgenerationen-Musiktheater lernen sich die Jugendlichen bei einem ganz besonderen Abenteuer noch einmal ganz anders kennen – und auch die Natur. Es geht um die Klimakrise, darum was wir tun können, um sie zu stoppen und darum, wie man sich bei all den Bemühungen untereinander in die Haare kriegen kann ...

Eintritt frei

Sonntag, 28. September, 15.00 – 16.30 Uhr

Lipsia-Club

Typisch Sachsen –**Geschichten auf Sächsisch**

Lesung. Mir Sachsen sin Äggsbärden. Wofür, fragen Sie sich? Kurz gesagt, für alles. Sachsen ist voller Geschichte und Geschichten und versinnbildlicht eine Lebensart, die »gemiedlich und friedlich« ist. Lassen Sie sich vergnüglich unterhalten, wenn Ethel Scheffler & Sylke Tannhäuser Geschichten in sächsischer Mundart präsentieren.

Eintritt frei

Mittwoch, 28. September, 20.00 Uhr

Cineplex Grünau

GlobaLE-Kino: »An den Rändern der Welt«

siehe Seite 7

Eintritt frei

Donnerstag, 29. September, 20.00 Uhr

Cineplex Grünau

GlobaLE-Kino: »Kalle Kosmonaut«

siehe Seite 7

Eintritt frei



Bei diesem außergewöhnlichen Mitmach-Musik-Festival stehen an verschiedenen Standorten in Grünau Klaviere und Flügel an elf Standorten im öffentlichen Raum und laden zum Spielen ein. Dazu gibt es Livemusik und Workshop-Angebote.

Ausgewählte Veranstaltungen:

Freitag, 02.09. | 18 Uhr | Highlight | Kolonnadengarten
Eröffnung der Leipziger Tastentage Teil I
 Svenja Sörensen – Straßenmusikerin aus Passion
 Dui Koshava – »Tango Nuevo« – ein Astor Piazzolla-Programm
Samstag, 03.09. | 15 Uhr | Highlight | Amphitheater (Alte Salzstraße 64)
Eröffnung der Leipziger Tastentage Teil II
 Anke Seifert – Instrumentenvorstellung & Lauschkonzert
Samstag, 03.09. | 18 Uhr
Haus Steinstraße, Haus 4
Die VILLA OpenStage
 Instrument einpacken, rumkommen und los geht's!
Sonntag, 04.09. | 16 Uhr
Kolonnadengarten
Konzert in Kooperation mit dem Leipziger Musikgarten 2022
 Trio Doroshenko-Okuda-Böhme – Sopran, Oboe, Klavier
Montag, 05.09. bis Freitag 16.09.
immer wochentags
9 Uhr | Amphitheater
Musikpädagogische Angebote für Grundschulklassen mit Julia Keidl & Madlen Sperl (Anmeldung an rick.barkawitz@kommhaus.de)
Dienstag, 06.09.
18 Uhr | Kulkwitzer See (Tauschschule Delphin)
Philipp Wehnert – von Gaming über Linkin Park bis Radio / **KellerHands** – von Klassik bis Anime
Mittwoch, 07.09.
09.15 & 10.15 Uhr (zwei Vorstellungen):
Haus Steinstraße, Haus 4
Francis Poulenc – Die Geschichte von Babar, dem kleinen Elefanten / Besetzung: Hazel Beh (Klavier) / Franziska Vorberger (Moderation)
 In Kooperation mit dem Gewandhaus Leipzig. Für Kinder im Vorschulalter.
18 Uhr | Amphitheater
Max Polter – Klavier, Akkordeon, Gesang
Donnerstag, 08.09.
15 Uhr | Kolonnadengarten
Bernd Reiher – Mitsingkonzert mit dem »Mann am Klavier«
16 Uhr | KIJU
Songwriting Workshop – mit Svenja Sörensen (Anmeldung an rick.barkawitz@kommhaus.de)
19 Uhr | Schönauer Park (Eingang Schönauer Str.)
Dominik Gerschkovich – Yes, that's Jazz!
Freitag, 09.09.
16 Uhr | Seniorenhaus Plagwitz
Musikschule Johann-Sebastian-Bach – Nachwuchs im Konzert
19 Uhr | Schönauer Park
Trio Filmreif – Klassik, Jazz, Pop & Filmmusik (Klavier, Gitarre & Gesang)
Samstag, 10.09.
16 Uhr | Amphitheater
Amadeus Musikus – Mozart für die Jüngsten (ab 5 J.) / beteiligt: Franz Xaver Schlecht (Mozart) / Friedrich Praetorius (Klavier) / Christina Geißler (Text & Regie) – in Kooperation mit der Oper Leipzig

18 Uhr | Amphitheater
Ferry Dahlke – neue Jazz-Kompositionen und raue Songs
19 Uhr | Haus Steinstraße, Haus 4
Kupas – Indie, Pop, Folk / **Maximilian Sohre** – Lieder von Bodo Wartke und vieles mehr
Sonntag, 11.09. | 17 Uhr | Highlight
Haus Steinstraße, Haus 4
Song Slam @Tastentage – Der Klavier-Liederwettbewerb mit Tim Thoelke & Julius Fischer
Dienstag, 13.09.
15 Uhr | KOMM-Haus
Susi & Almut – Mitsingkonzert mit Klavierbegleitung
19 Uhr | Kosmonautengärten (Jupiterstr. 39)
JazzDuo Gin&Tonic – eine Hommage an die Größen des Vocal-Jazz mit Klavier & Saxophon
Mittwoch, 14.09.
11.30 Uhr | Völkerfreundschaft
Jana Ferran – spontaner Klavierunterricht und Konzert zum Mittag
18 Uhr | KIJU Grünau
Lina Ida Wutzler – Jazz 'n' Pop
Philipp Wehnert – von Gaming über Linkin Park bis Radio
Donnerstag, 15.09.
16 Uhr | Seniorenhaus Plagwitz
Musikschule Johann-Sebastian-Bach – Nachwuchs im Konzert
19 Uhr | Hundtscher Park (ggü. Frankenheimer Weg 28)
SYZU3 – Jazz, Songwriter, Pop und Filmmusik (Klavier, Trompete & Gesang)
Freitag, 16.09.
16 Uhr | Seniorenhaus Plagwitz
Bernd Reiher – Mitsingkonzert
18 Uhr | Amphitheater
The Jazzkids – Nachwuchs im Konzert unter der Leitung von Reiko Brockelt
Hensen Bigband – Klassiker des Jazz und Blues wie Count Basie, über Latino-Rhythmen bis hin zu Stücken von Adele und Amy Winehouse
Samstag, 17.09. | Highlight |
Zum Ausklang der Leipziger Tastentage Teil I
15 Uhr | Schönauer Park
Schokoladenfluss und Regenwurm – neue und bekannte Kinderlieder zum Zuhören und Mitmachen mit Christian Rusch
18 Uhr | Schönauer Park
Songs am Klavier – mit Markus Dietrich, Heike Meschke, Christian Parsche, Christian Rusch, Dirk »Becks« Tschentscher-Trinks
Sonntag, 18.09.
15 Uhr | Kolonnadengarten
Ausklang der Leipziger Tastentage Teil II
Lieder, Geschichten und Spontanes am Klavier – mit Mitwirkenden der Leipziger Tastentage 2022 / Moderation: Bernd Reiher
Alle aktuellen Infos unter:
kommhaus.de/leipziger-tastentage
 Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.





ALBUS
Wertstoffhandel Leipzig

ANKAUF
von

• Altpapier • Schrott
• Buntmetall

Grünau WK 8
An der Kotsche 4
Mo., Di. 10 - 13 Uhr
Fr. 14 - 17 Uhr

Grünau WK 7
Titaniaweg 2
Mo., Di. 14 - 17 Uhr
Fr. 10 - 13 Uhr



01 63 - 8 74 72 14
www.albus-leipzig.de



C-HR HYBRID TEAM DEUTSCHLAND

BEREIT FÜR BESONDERS



333 € mtl. Toyota Easy Leasing inkl. Wartung*

sofort Verfügbar

Kraftstoffverbrauch für den Toyota C-HR 5-Türer 2,0-l-Hybrid Team Deutschland, Hybrid 112 KW (152 PS), kombiniert: 5,3l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 119 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt.

*Ein Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota C-HR 2,0 Hybrid Team D. Anschaffungspreis 29264,01 € zzgl. 1199,00 EUR Auslieferungspaket. Leasingsonderzahlung: 0 €. Gesamtbeitrag ohne Servicebestandteile 14814,72 €. jährliche Laufleistung: 10000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 333,00 € inkl. Servicebaustein, Wartung und Wartung+, effektiver Jahreszins: 5,11 %, Sollzins p.a.: 4,99 %. Weitere Leistungen optional erhältlich. Das Leasingangebot gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.08.2022, entsprechende Bonität vorausgesetzt. Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Nur solange der Vorrat reicht.

Sichern Sie sich unseren **Vororderrabatt** auf Winterkomplettäder

5 %

nur bis 30.09. 2022




AUTOSAXE

Sandberg 59 | 04178 Leipzig
Telefon 0341 / 94 500

Auto Saxe | NL der Auto Weller GmbH & Co. KG | Auto Weller GmbH Co. KG, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, Persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteiligungs-GmbH, Sitz Osnabrück Amtsgericht Osnabrück HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübener, Werner Söcker

GRÜN-AS 9/2022

Einmal Alpen und zurück

GCP spendet für Wander-Projekt von Schüler*innen aus Grünau

Die GCP Foundation macht sich regelmäßig deutschlandweit für soziale Projekte und Einrichtungen stark – aktuell unterstützt sie in Leipzig-Grünau die Schüler*innen der 84. Oberschule in der Stuttgarter Allee. Die Finanzspritze wurde im Rahmen des »Ganztagsangebotes Abenteuer« zur Anschaffung von Equipment für eine Wanderung über die Alpen eingesetzt.

16 Schüler*innen der 9. Klasse der 84. Oberschule in Grünau haben gemeinsam die Alpen überquert (»Grün-As« berichtete von den Vorbereitungen). Insgesamt waren sie eine Woche unterwegs. Die Planung und Organisation für das Wander-Projekt übernahmen die Schülerinnen und Schüler überwiegend selbst. Neben Trainingseinheiten, Streckenplanung, erster Hilfe und Finanzierung kümmerten sie sich auch um ihre Aus-

rüstung. Die finanzielle Zuwendung der GCP Foundation setzten die Jugendlichen für Wanderschuhe und Wanderrucksäcke ein. Begleitet wurde die Wanderung

von zwei Lehrkräften und einer Schulsozialarbeiterin.

»Die Jugendlichen haben für ihre Wanderung viel Respekt verdient. Die gesammelten Erfahrungen und



Foto: 84. Oberschule

Echte Gipfelstürmer*innen: Schülerinnen und Schüler aus Leipzig-Grünau überquerten gemeinsam die Alpen. Für passende Wanderschuhe und Rucksäcke sorgte eine GCP Spende.

Eindrücke der Reise und der Vorbereitungszeit werden ihnen lange in Erinnerung bleiben. Schön, dass dieses Projekt auch finanziell unterstützt wurde«, sagt Teresa Staill von GCP.

Auch in Leipzig engagiert sich die GCP Foundation schon seit längerem. Erst kürzlich erhielt die »Schule Grünau – Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen« eine Finanzspritze für das Projekt »Klasse 2000«. Darüber hinaus wurden in der Vergangenheit bereits zahlreiche weitere Einrichtungen und Projekte bedacht – mitunter sogar mehrfach. Unterstützt wurden so zum Beispiel auch der Generationenhof, der Verein Straßenkinder e. V., das Kreativzentrum Grünau, die Leipzig Lions und die Kita »Sternschnuppe«.

Info: GCP

Das Kinofest 2022 im Cineplex Leipzig

Kultfilme, Specials und Aktionen am 10. und 11. September

Am zweiten Septemberwochenende findet erstmals das bundesweite Kinofest statt. Zum Preis von nur 5,- Euro können alle Kinofans und alle, die es werden wollen, auf allen Plätzen und zu allen Zeiten

Kultfilmen, Specials und Aktionen an beiden Tagen.

Zum Kinofest gibt es Filme satt! Egal ob Loge oder sich bewegende D-Box Sitze – wer zuerst kommt, hat die freie Qual der Wahl oder

10.9., 14 Uhr) oder »Winnetou« 1-3. (11.9., 14 Uhr).

Neben Doubles und Triples können sich Kinofans auf weitere filmische Highlights und Specials freuen. So gibt am Samstag (10.9.) das Filmmusik-Special »John Williams – Live in Vienna« und die Previews von »Lieber Kurt« (von und mit Til Schweiger) und des Action-Thrillers »Chase – Nichts hält ihn auf«. Am Sonntag (11.9.) läuft zur Freude von Trekies und SciFi-Fans zum 40-jährigem Jubiläum: »Star Trek – Der Zorn des Khan«.

Aber nicht nur mit Filmen auch mit vielen weiteren Aktionen feiert das Cineplex Leipzig die Magie des Kinos. So wird Kevin, das beliebte Minion-Maskottchen unterwegs sein, am Glücksrad können Besucher ihr Glück versuchen und Film-Goodies gewinnen oder beim Plakatflohmarkt fündig werden.

Für die kleinen Kinofans gibt es Maltisch, Büchsenwerfen oder Torwandschießen und am Sonn-

tag, 11.9., wird ab 10 Uhr das 3K Klein-Kinder-Kino gefeiert. Beim beliebten Kinderfilmfest können Familien sogar noch günstiger ins Kino gehen. Wer bereits im Vorfeld online bucht, bezahlt nur 4,50 Euro auf allen Plätzen und das bei so tollen Kinderfilmen, wie zum Beispiel »Mein Lotta-Leben«, »DC Super Pets«, »Minions 2«, »Bibi & Tina« u.v.m. Neben ausgewählten Filmen lädt die Toys Company Leipzig wieder in ihre Spiel Landschaft ein, hier sind besonders Geschicklichkeit und Konzentration gefragt.

Das Kinofest soll als jährlich wiederkehrende Veranstaltung das Kino als Kulturort und als Ort der Begegnung in den Mittelpunkt stellen. So lautet das erklärte Ziel der fünf Branchenverbände, die alle Kinos in Deutschland zum Mitmachen eingeladen haben. Das Cineplex Leipzig freut sich auf viele Besucher, kleine und große Kinofans!

Info: Cineplex Leipzig



ein ganzes Wochenende lang die Magie des Kinos erleben. Auch das Cineplex Leipzig ist bei diesem Event dabei und begrüßt seine Gäste natürlich mit tollen Filmen aus seinem aktuellem Filmprogramm, aber auch mit besonderen

gönnt sich am besten gleich ein Double-Feature, zum Beispiel das »Top Gun«-Double am 11. September um 18 Uhr. Oder auch gleich ein Triple mit »Herr der Ringe« 1-3 in der Extended Version (726 Minuten Fantasy am

Staatspreis für Baukultur für den Skatepark in Leipzig-Grünau

2500 Quadratmeter große Anlage begeistert Groß und Klein

Der im Dezember 2021 fertiggestellte Skatepark »Parkallee« am Heizhaus in Grünau ist seit 12. Juli einer der Preisträger des Sächsischen Staatspreises für Baukultur 2022. Aus 73 eingereichten Beiträgen entschied sich die international besetzte Jury nach intensiver Beratung für einen Hauptpreisträger und vier weitere Preisträger, darunter die neugebaute Anlage in Grünau.



Fotos: Thomas Dietze

Der 2021 eröffnete Skatepark verfügt auch über Flutlichtanlage.



Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal: »Anfang Dezember 2021 konnten wir den Skatepark nach über anderthalb Jahren Bauzeit plus Beteiligungs- und Planungsphase im Vorfeld zur Nutzung freigegeben. Seitdem begeistert die neue rund 2.500 Quadratmeter große Anlage mit dem

rund 2.000 Quadratmeter großen Landschaftspark Klein und Groß aus Leipzig und ganz Deutschland.«

»Steile Rampen, sanfte Hügel und gekurvte Canyons – die Skateanlage Parkallee überzeugt architektonisch, weil sie die Sportanlage wie ein künstliches Gebirge erscheinen lässt«, lautete die Bewer-

tung der Jury. Vor allem aber sei beeindruckend, wie diese Anlage in kurzer Zeit zum Mittelpunkt eines ganzen Quartiers wurde. Die Anlage eigne sich nicht nur zum Skateboardfahren, sondern auch zum Roller- und Fahrradfahren, Inlineskaten und sogar zum Rollstuhlfahren.

Mit dem Staatspreis des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung werden alle zwei Jahre Bauvorhaben ausgezeichnet, die einen sichtbaren und erleb- baren Beitrag in Sachsen leisten.

Das Motto des diesjährigen Wettbewerbs lautete »Orte des Miteinanders – Lebendig und Verbindend«. Insgesamt waren 18 Einreichungen in der Endauswahl des Preisgerichts. Die Stadt Leipzig, mit dem Amt für Stadtgrün und Gewässer als Bauherrin, erhielt als Preisgeld 2.500 Euro.

Info: Stadt Leipzig

»Platte«

Tanzperformances in Grünau

Mit PLATTE untersuchen wir, die M.over Company, mit Tanzchoreografien die Wohnräume, öffentliche Plätze und Geschichten der Anwohner*innen in Leipzig-Grünau. Im Dialog mit den Anwohner*innen möchten wir kleine Tanzperformances in den Höfen der Grünauer Wohnblöcke kreieren. Die Modedesignerin Flora Taubner entwirft dabei besonders interessante Kostüme, die von den Tänzer*innen präsentiert werden. Wir planen am 8. und 9. Septem-

ber einen Rundgang durch das Viertel, bei dem das Projekt präsentiert werden soll. Außerdem möchten wir in einigen Wohnungen Choreografien entwickeln und so einen Tanzfilm entstehen lassen. Geplanter Filmdreh ist vom 12. bis 14. September 2022.

Wir freuen uns auf Unterstützung und hoffen, dass wir viele Bewohner*innen im Viertel mit dem Tanz und der Mode erreichen und die Leipziger*innen neugierig auf Grünau machen können.



Nicht auf einem Dach, sondern in Wohnungen und Höfen Grünaus, möchte die M.over Company Choreografien für einen Tanzfilm kreieren.

**WOHNUNGEN FÜR
DURCHSTARTER**



kostenlose Servicenummer:
0800 94 86 482

www.wg-unitas.de
www.facebook.com/wgunitas
instagram.com/wgunitaseg

Nachhaltige soziale Stadtentwicklung

Projektvorschläge gesucht

Das Quartiersmanagement GrünaU informiert über den aktuellen Aufruf der Stadt Leipzig für das Programm »Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021-2027« (Europäischer Sozialfond). Mit diesem Programm werden

- Stadtteilverhaben »Wirtschaft im Quartier«
- Begleitende Maßnahmen

Interessierte Projektträger können die beabsichtigten Angebote und geplanten Projekte in Form von Vorhabensblättern bis zum 30. September 2022 per E-Mail an efre-esf-stadtentwicklung@leipzig.de einreichen. Das GIHK wird danach vom AWS erstellt und muss vom Fördermittelgeber bewilligt werden. Im Anschluss an die Bewilligung können dann Einzelprojektanträge eingereicht werden. Aufgrund des zweistufigen Verfahrens wird eine Umsetzung von Einzelvorhaben nicht vor dem 1. Juli 2023 beginnen können.

Weiterführende Informationen zu den Förder- und Rahmenbedingungen sowie eine Vorlage für das einzureichende Vorhabensblatt finden Sie auf der Seite der Stadt Leipzig: www.leipzig.de/soziale-stadtentwicklung

Zudem plant das Amt für Wohnungsbau und Stadterneuerung im August und September je Handlungsfeld eine Informationsveranstaltung per Videokonferenz. Dazu wird um Anmeldung unter efre-esf-stadtentwicklung@leipzig.de gebeten. Im Anschluss daran wird über die konkreten Termine und Zugangsdaten benachrichtigt.

Für Rückfragen stehen Ihnen Ilka Rzymann (03 41/123-54 57) und Norbert Raschke (03 41/123-55 12) vom Amt für Wohnungsbau und Stadterneuerung zu Verfügung.



sozial benachteiligte Stadtgebiete in sächsischen Städten und Gemeinden unterstützt und gefördert. Die Stadt Leipzig muss für die zweistufige Beantragung zunächst ein gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept (GIHK) inklusive der geplanten Vorhaben erstellen.

Vereine, Träger und Initiativen, die in GrünaU (sowie in Schönefeld und Mockau) tätig sind, werden aktuell aufgerufen, Ideen und Projektvorschläge an das Amt für Wohnungsbau und Stadterneuerung (AWS) heranzutragen.

Gesucht werden niedrigschwellige, informelle Stadtteilverhaben und begleitenden Maßnahmen, welche die Chancengleichheit und die aktive Teilhabe sozial oder anderweitig benachteiligter Menschen verbessern oder deren Beschäftigungsfähigkeit erhöhen. Förderfähig sind:

- Stadtteilverhaben »Informelle Kinder- und Jugendbildung«
- Stadtteilverhaben »Soziale Integration«

Interkulturelle Wochen

Kaffeegenuss aus aller Welt

Am Samstag, den 1. Oktober ist »Tag des Kaffees«. Im Rahmen der Interkulturellen Wochen Leipzig wird an diesem Tag vor dem Stadteilladen in der Stuttgarter Allee 19 von 13 bis 17 Uhr Kaffee gekocht und alle sind herzlich zum gemeinsamen Kaffeetrinken eingeladen!

Mit der Kaffeetasse in der Hand möchten wir mit Ihnen Gespräche über Kultur, Nachbarschaft und das Zusammenleben im Stadtteil führen. Aus einer interkulturellen Perspektive mit Menschen aller Generationen.

Auf dieser kostenlosen Veranstaltung kochen Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern Kaffee. Sie zeigen, wie Kaffee in anderen Weltregionen zubereitet wird und was Kaffee für sie be-

deutet. In gemütlicher Atmosphäre im Freien erwartet Sie außerdem ein Kulturprogramm und weitere Mitmach-Angebote für Groß und Klein. Speisen und Getränke erhalten Sie auf Spendenbasis. Bringen Sie gerne Ihre Lieblingsstasse mit!

Lassen Sie sich vom Kaffeegeruch anziehen und kommen Sie vorbei! Der Zusammen e. V. (Quartiersmanagement GrünaU und Kontaktstelle Wohnen) als Veranstalter und seine Kooperationspartner Caritas-Familienzentrum, Interkultureller Frauentreff, Leipzig helps Ukraine e. V., Migrantenbeirat und Referat für Migration und Integration der Stadt Leipzig sowie der Nebenan Mehrgenerationentreff freuen sich auf Sie.

Ehemalige Dorfbewohner feiern Wiedersehen

Zum 6. Wiedersehenstreffen ehemaliger Eythraer und Bösdorfer landen die Interessengesellschaft Eythra-Bösdorf und der Heimatverein Zwenkau e. V. am 10. September von 14 bis 22 Uhr in die Stadthalle Zwenkau ein. Karten zum Preis von 7 Euro sind unter anderem im KOMM-Haus in der Selliner Straße 17 oder per Mail an GunterArndt@gmx.de erhältlich.

Der Heimatverein Zwenkau wird mit einem Verkaufsstand präsent sein. Für reichhaltige gas-

tronomische Versorgung ist gesorgt.



Einziger baulicher Zeuge von Eythra ist die künstliche Ruine »Trianon« am Ende der historischen Lindenallee.

Foto: wikimedia.org / Martin Gehler



**Individuelle Beratung
Persönliche Vorsorge
Würdevolle Begleitung
Alle Bestattungsarten**

*Sie finden uns in:
Schönefeld: Waldbaustr. 2a, GrünaU: Plovdiver Str. 36
und 1x auch in Ihrer Nähe.*

Leipzig
0341. **244 144**

TAG & NACHT
24h



Tanzcafé Alpe Leipzig

**jeden Sonntag
bis Ende Dezember
von 14.30 bis 19.00 Uhr
Tanz Ü50**

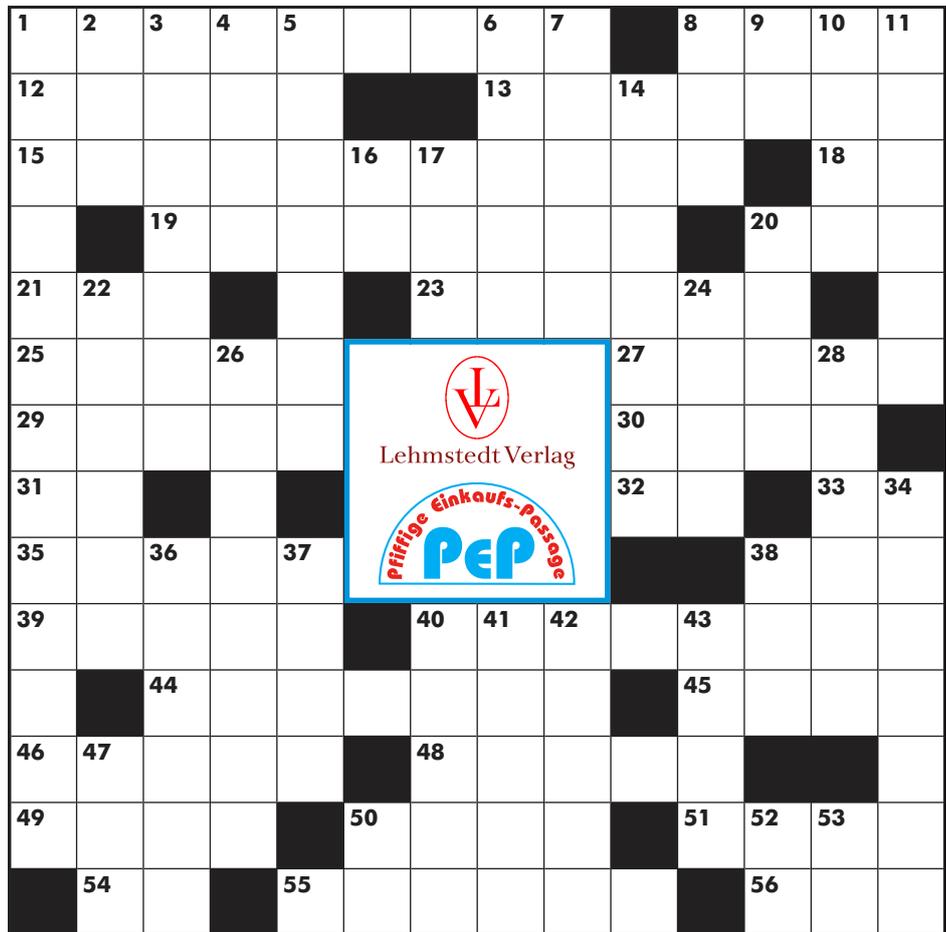
**in der Völkerfreundschaft,
Stuttgarter Allee 9**



»Grün-As«-Rätselspaß

Waagrecht: 1 sowjetischer Komponist, Pianist und Dirigent (1891-1953), 8 deutscher Komponist, Dirigent und Organist (1779-1857), 12 römischer Kaiser und Philosoph (121-180), 13 italienische Opernsängerin (1922-2004), 15 identische Verdopplung des Erbguts, 18 Kfz-Zeichen für Döbeln, 19 anerkannte deutsche Gebrauchshunderasse, 20 schlangenförmiger Fisch, 21 Nordwesteuropäer, 23 eine Steigerungsform des Adjektivs, 25 nigerianischer Schriftsteller und Lyriker (1951-1997), 27 im Funkwesen: Habe verstanden, 29 nordalgerische Stadt, 30 nordöstliche Kleinstadt in Kroatien (Region Slawonien), 31 Kreiszahl, Ludolphsche Zahl, 32 chemisches Zeichen für Protactinium, 33 chemisches Zeichen für Lithium, 35 altertümlich, das klassische Altertum betreffend, 38 Seenotrettungszeichen, 39 Berg auf Teneriffa, 40 Ansehen oder Geltung in der Öffentlichkeit, 44 deutscher Chemiker, Nobelpreisträger (1898-1973), 45 armenischer männlicher Vorname, 46 deutscher Dichter und Theoretiker im Barock (1597-1639), 48 Ort in Indien, Teil der Stadt Jaipur (Bundesstaat Rajasthan), 49 biblische Gestalt, Erbauer der Arche, 50 kleines Behältnis, Futeral, 51 französische Gemeinde, Region Okzitanien, 54 Abkürzung für Europäische Norm, 55 Hauptstadt der Teilrepublik Tschetschenien, 56 polnischer utopischer Autor (1921-2006)

Senkrecht: 1 Beteiligung, Teilhabe, Mitwirkung, 2 Kennzahl über Effektivität des Stromverbrauchs in einem Rechenzentrum, 3 Sänger und Dichter der griechischen Mythologie, 4 Kiefernholz, das stehend als Baum getrocknet ist, 5 britischer Schauspieler, Regisseur und Theaterleiter (1907-1989), 6 Naturparkgemeinde in Oberbayern, 7 Gemeinde im thüringischen Saale-Orla-Kreis, 8 Gestalt der nordischen Mythologie, Frau des Meeresgottes Ägir, 9 eine türkische Verwaltungseinheit, 10 altnordische Dichtungen, 11 US-amerikanischer Dramatiker und Essayist (1915-2005), 14 kreisfreie Großstadt im Ruhrgebiet, 16 Fluss in Nigeria, Nebenfluss des Sokoto, 17 Süßwassersee in Schottland (Loch ...), 20 Berg in Griechenland (Trikala), 22 getrocknete Weinbeere, 24 neunter Buchstabe des griechischen Alphabets, 26 englischer Vorname für Jungen und Mädchen, 28 altrömisches Hirtengedicht, 34 Name des Wolfes in der Fabel, 36 italienischer Maler der Hochrenaissance (1488/90-1576), 37 Ortsteil der Kleinstadt Brühl in Mecklenburg-Vorpommern, 38 englische Anrede, Adelsprädikat, 40 deutscher Chemiker (1858-1938), 41 ein mythischer Gründer Roms, 42 weibliche Nachlassempfängerin, 43 Verpackungsgewicht, 49 US-amerikanischer Schriftsteller (1809-1849), 50 männliches Pronom, 52 Kfz-Zeichen Landsberg am Lech, 53 ein deutsches Präfix



6 47 24 18 42 15 11 34 38

Das Lösungswort schicken Sie bitte bis zum 19. September 2022 an: »Grün-As«, Binzer Straße 1, 04207 Leipzig, oder per E-Mail an: redaktion@gruen-as.de (bitte Wohnanschrift vermerken).

Unter allen Einsendern verlosen wir attraktive Preise.

Auflösung aus Heft 8/2022: Das Lösungswort lautete »Immigrant«.

Den PEP-Einkaufsgutschein gewinnt **Familie Pusch** aus der Plovdiver Straße. Ein Buch aus dem Lehmsstedt Verlag erhält **Joachim Gröbner** aus der Alten Salzstraße. Über den Gutschein der Bärenapotheke darf sich **Anne Mainka** aus der Miltitzer Allee freuen. Der Kinogutschein für das Cineplex in Grünau geht an **Christa Leischke** aus der Breisgaustraße. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinner*innen!



Web + Mail @dressen

Baugenossenschaft Leipzig eG GEMEINSAM. SICHER. WOHNEN.	www.bgl.de
Wohnungsgenossenschaft »Lipsia« eG	www.wg-lipsia.de
Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG Die »GUTE ADRESSE«.	www.vlw-eg.de
Stadtteilmagazin »Grün-As«	www.gruen-as.de
Grünauer Kultur	www.gruenaer-kultur.de
KOMM-Haus	www.kommhaus.de

Rechtsanwälte Fachanwälte

Wessel Wennemuth

ALLEE-CENTER

Ludwigsburger Straße 9 · 04209 Leipzig
Telefon: 03 41/42 65 10 · Fax: 03 41/42 65 18
www.wessel-wennemuth.de

Eckard Wessel
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Christian Wennemuth
Fachanwalt für Mietrecht
und Wohnungseigentumsrecht

Weitere Schwerpunkte:

- Erbrecht
- Baurecht
- Versicherungsrecht
- Strafrecht
- Reisevertragsrecht
- Internetrecht

- Gewerblicher Rechtsschutz
- Vertragsrecht
- Arbeitsrecht
- Sozialrecht
- Inkasso/Forderungsbetreibung
- Medizin-/Arzthaftungsrecht

WEIGEND Optik

Wir sorgen für die Gesundheit Ihrer Augen!

Lützener Str. 195/PEP · 04209 Leipzig · Tel.: 0341 – 4 112 281 · info@optik-weigend.de
Mo. – Fr. 09:00 – 18:00 Uhr Sa. 09:00 – 13:00 Uhr · www.optik-weigend.de



SEHBERATUNG

Ihr Sehen wird schlechter,
das Lesen fällt immer schwerer
– **Wir sind Ihr Spezialist
bei Sehbehinderungen.**

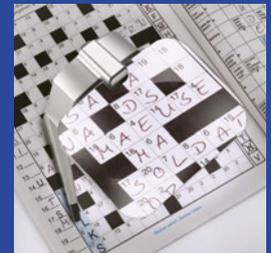
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin.

Wenn eine
Brille nicht
mehr hilft ...

 **0341 –
4 112 281**



Mehr über
Low Vision



HERZLICH

kommt von Herz.
Und nicht von
künstlicher Intelligenz.

Deshalb ist unser Mitglieder-
service sehr persönlich.



Täglich sind unsere Hausmeister, Sozialarbeiter und Handwerker sowie die Teams in den Geschäfts- und Außenstellen mit dem Herzen dabei und persönlich für unsere Mitglieder und Mieter im Einsatz.

 **Kontakt**
Wohnungsbau-Genossenschaft e.G.